

Was ist O-Print?

Der **O-Print** ist ein Ministecker zum Freischalten abgelaufener Zählwerkspielgeräte. Da der Speicher in diesen Geräten begrenzt ist und aus steuerlichen Gründen regelmäßig ausgedruckt werden soll, wurde eine Sperre vorgeschrieben, die ein Weiterspielen verhindert, wenn das Gerät innerhalb der letzten 60 Tage nicht mit einem GSG-Drucker ausgelesen wurde.

Was tun nach 60 Tagen?

So gibt es nun seit einiger Zeit diese abgelaufenen Zählwerkgeräte, doch was macht man mit ihnen, wenn eine Inzahlungnahme nicht möglich oder nicht rentabel ist?

Eine Entsorgung ist teuer. Früher konnten die Geräte für private Zwecke an die Spieler verkauft werden. Heute ist jedoch das Auslesen nach 60 Tagen unumgänglich, da das Zählwerk lebenslang arbeitet. Einen Drucker mit zu verkaufen, erübrigt sich aufgrund horrender Anschaffungskosten.



Kein Partykeller ohne Dattelautomat

Der **O-Print** simuliert einen solchen Drucker und veranlasst das Zählwerk, die Daten direkt ins Nirwana zu senden. Das freut sowohl den Verkäufer als auch den Spieler, der endlich auch auf dem neuesten Stand der Technik und des Spielsystems bleiben kann.

Hi-Tech im Kleinformat

Handlichkeit und ein niedriger Preis wurden dank neuester SMD-Elektronik vereint. Sie sichert ein zuverlässiges Arbeiten und gewährleistet eine sichere Unterbringung im Sub-D-Gehäuse.

Das vermeidet Störkontakte durch Hände und mechanische Teile. Verletzungsgefahr ausgeschlossen! Die metallische Beschichtung verringert elektromagnetische und Hochfre-

quenz-Störsignale. In der heutigen Zeit mit EMV-Richtlinien ist das nicht unwichtig.



Handlich und kompakt - der O-Print

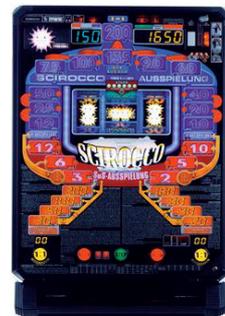
Überdies wurde in den **O-Print** eine Kontrollleuchte eingebaut, die jeden Zustand anzeigt. Somit wird nicht nur die Bedienerfreundlichkeit erhöht, sondern es werden auch mögliche Fehler eingegrenzt.

Elektronische Zulassung

Bei Geräten, die über eine elektronische Zulassung verfügen, ist das Simulieren einer Auslesung leider mit Nachteilen verbunden. Bei Geräten von adp Gauselmann bzw. Kaiser geht die Auszahlquote derart hoch, dass das Spielen seinen Reiz verliert.

Das gleiche gilt für Geräte von Bally Wulff. Bei Geräten von NSM Löwen erhöht sich die Auszahlquote erst dann, wenn nicht regelmäßig ausgelesen wird. Geräte von Bergmann lassen sich nach wie vor problemlos mit dem **O-Print** zurücksetzen.

Bitte beachten Sie diese Hinweise, bevor Sie Ihre Bestellung aufgeben!



O-Print

STAND: MÄRZ 2006

